

STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.:

öffentlich

V 476/2014

Amt: - 01.4 -

BeschlAusf.: - 01.4 -

Datum: 28.10.2014

				29.10.2014
Kämmerer	Dezernat 4	Dezernat 6	BM	Datum Freigabe -100-
gez. Dr. Risthaus				
Amtsleiter	RPA			

Beratungsfolge

Termin

Bemerkungen

Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	26.11.2014	zur Kenntnis
---	------------	--------------

Betrifft: **Gewerbeflächen - Aktueller Vermarktungsstand (Oktober 2014)**

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten in €:	Erträge in €:	Kostenträger:	Sachkonto:
Folgekosten in €:	Mittel stehen zur Verfügung:	Jahr der Mittelbereitstellung:	
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke)

Wird der Kernhaushalt belastet: Höhe Belastung Kernhaushalt: Folgekosten Kernhaushalt:
 Ja Nein

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

Beschlussentwurf:

Die beigefügte Liste mit dem aktuellen Vermarktungsstand (inkl. Fortschreibung aus dem Jahr 2013) der städtischen Gewerbeflächen wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Begründung:

In der jüngsten Vergangenheit konnten einige Grundstücksanfragen – trotz intensiver Betreuung durch die städtische Wirtschaftsförderung – leider nicht realisiert werden. Dies lag in der Tatsache begründet, dass die Investoren sich nach Sicherung der Grundstücke (auch durch die politischen Beschlüsse) und ersten Planungen erst in einem zweiten Schritt mit der Finanzierung ihrer Projekte befasst haben. Nach teilweise längeren Abstimmungsgesprächen mit Ihren Banken mussten die Investoren von ihren Vorhaben dann leider wieder Abstand nehmen.

Mit den Anfragen Listen Nr. 9, 14 und 16 sind Standortanfragen seitens der Wirtschaftsförderung beendet worden. Trotz regelmäßigen telefonischen Nachfassens inkl. einer zeitnahen Rückmeldung sind keine weiteren konkreten Zu- bzw. Aussagen durch die Anfrager erfolgt. Die

Standortanfrage „Spedition“ (Liste Nr. 17) ist von der Wirtschaftsförderung ebenfalls nicht weiterverfolgt worden, da hier das Konzept des Investors nicht überzeugend war.

Die Grundstücksanfragen „Tierarzt“ (Liste Nr. 19) und „Online-Versandhaus“ (Liste Nr. 25) stehen jedoch kurz vor der notariellen Beurkundung.

(Erner)